

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV

Herausgeber: Schweizerischer Juristenverein

Band: 34 (1915)

Rubrik: Schweizerischer Juristenverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Juristenverein.

Der Vorstand des Vereins hat für das Jahr 1916 folgende Preisaufgabe aufgestellt:

Der verwaltungsrechtliche Schutz des Kindes im Verhältnis zur elterlichen Gewalt nach schweizerischem Recht.

Les mesures de protection administratives de l'enfant dans leurs rapports avec la puissance paternelle en droit suisse.

Ablieferungstermin 1. Juni 1916.

Maximalumfang der Arbeit 12 Druckbogen.

Dem Preisgerichte ist eine Summe von 1500 Franken zur Verfügung gestellt.

Die Preisaufgabe für 1915 lautet:

Die Verantwortlichkeit der vormundschaftlichen Organe.

Ablieferungstermin 1. Juni 1915.

Maximalumfang der Arbeit und verfügbare Summe für Preise wie oben.

Zur Bewerbung ist jeder schweizerische Jurist zugelassen. Die in einer der drei Landessprachen geschriebenen Arbeiten sind mit einem Motto zu versehen; ein den Namen und die Adresse des Verfassers enthaltender und versiegelter Umschlag soll das gleiche Motto tragen. Die Arbeit darf nicht schon gedruckt sein. Das Urheberrecht an den preisgekrönten Schriften kommt dem schweizerischen Juristenverein zu; der Verein behält sich deren Drucklegung vor.

